

HOPPEGARTEN

RACING BERLIN

Hoppegartener Steherpreis

Listenrennen, 2.800 Meter, Startzeit: voraussichtlich 14:30 Uhr, für dreijährige und ältere Pferde, Ehrenpreise und 12.500 Euro (7.000, 3.250, 1.500, 750).

Rennen über lange Distanzen gehören seit Jahren zur Tradition auf der Rennbahn Hoppegarten, der Steherpreis, das Highlight an diesem Sonntag, gehört dazu. Es ist ein kopfstarkes Feld mit Pferden aus ganz Deutschland zusammengekommen, wobei es auf dem Papier aber schon einige Leistungsunterschiede gibt. Die lokalen Ställe sind mit der von Eva Fabianova trainierten LIPS QUEEN, letzten Oktober Sensationssiegerin in einem Gruppe III-Rennen in Hannover, bestens vertreten. Ihre Konkurrenz steckt insbesondere in zwei Pferden aus Köln, der von Champion Henk Grewe betreuten IDA ALATA (Andrasch Starke), die in Hoppegarten über 2.800 Meter schon erfolgreich war, und dem aktuellen Hamburger Sieger QUIAN (Lukas Delozier) aus dem Stall von Peter Schiergen.

Starterliste

1 THE TIGER 7j. Wallach	v. Ogatonango-Tiger Flame	59,5 kg - GAG: 86kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Volker Schleusner	Anna Schleusner-Fruhriep/Marlow	Andre Best

Der Wallach aus Mecklenburg-Vorpommern hatte das Highlight seiner Karriere im vergangenen November, als er in Mülheim/Ruhr mit dem über 4000 Meter führenden Silbernen Band der Ruhr Deutschlands längstes Galopprennen gewann. In diesem Jahr war er bei zwei Starts chancenlos. Seine Möglichkeiten steigern jedoch deutlich, wenn der Boden weich oder schwer werden sollte. In Hoppegarten hat er vor zwei Jahren schon einmal über 2800 Meter gewonnen, doch war das ein Ausgleich IV.

2 LIPS QUEEN 4j. Stute	v. Kamsin-Lady Lips	59,0 kg - GAG: 90kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Rennstall Germanius	Eva Fabianova/Neuenhagen	Rene Piechulek

Sie sorgte am letzten Oktober-Sonntag 2019 in Hannover für eine Sensation, als sie als letzte Außenseiterin ein Gruppe III-Rennen über 2200 Meter gewann. Dass dies keine einmalige Leistung war, zeigte sie als Zweite zur aktuellen Hamburger Hansa-Preis (Gr. II)-Siegerin Satomi im Mai in Hannover. Anschließend lief sie dort etwas schwächer, das sollte sie richtigstellen. Sie ist das Pferd mit dem höchsten Rating im Feld.

3 ESTIVO 4j. Hengst	v. Mastercraftsman-Earthly Paradise	58,5 kg - GAG: 65kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Griffo Racing	John David Hillis/München	

Sein bislang einziger Sieg datiert vom Juli 2019, als er auf seiner Münchener Heimatbahn über 2200 Meter gewinnen konnte. In der laufenden Saison hat er bei drei Starts noch nichts bewegen können, so dass er in diesem Feld einer der größten Außenseiter ist. Die geforderte Distanz ist auch Neuland für ihn.

4 QUIAN 4j. Hengst	v. Mastercraftsman-Quiana	58,5 kg - GAG: 78kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall Hornoldendorf	Peter Schiergen/Köln	Lukas Delozier

Im vergangenen Jahr hatte man mit ihm sogar das Derby angepeilt, doch konnte das wegen einer Verletzung nicht realisiert werden. Diese Saison hat er aber schnell wieder in die Spur gefunden und noch am letzten Sonntag in Hamburg einen stark besetzten Ausgleich II über 3200 Meter gewonnen. Hier wird ein weiterer Sprung verlangt, doch wenn er die schnelle Startfolge verkraftet, ist ihm das zuzutrauen.

5 VANCANO 5j. Wallach	v. Rip van Winkle-Vancovia	58,5 kg - GAG: 64,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall Germanius	Eva Fabionava/Neuenhagen	Jozef Bojko

Kommt mit aufsteigender Form an den Start, denn er war noch am vergangenen Freitag Zweiter in einem Ausgleich III in Hamburg, nachdem er zuvor in derartigen Rennen Vierter und Dritter war. Hier wird jedoch deutlich mehr verlangt, so dass er nur als Außenseiter durchgeht. Hinter Lips Queen ist er die Nummer zwei seines Stalles.

6 WUTZELMANN 10j. Hengst	v. Desert Prince-Walerie	58,5 kg - GAG: ---
Besitzer	Trainer	Jockey
Volker Schleusner	Anna Schleusner-Fruhriep/Marlow	Clement Lecoeuvre

Eines der besten deutschen Hindernispferde, fünfmaliger Sieger 2020 auf diesem Gebiet. In Flachrennen allerdings deutlich geringer einzuschätzen, wie sein jüngster sechster Platz in einer unterklassigen Prüfung in Dortmund zeigt. Gegen die heutige Konkurrenz können ihm nur geringe Chancen eingeräumt werden.

7 ALL FOR ROME 4j. Stute	v. Holy Roman Emperor-All An Star	57,0 kg - GAG: 87kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Gestüt Höny-Hof	Jean-Pierre Carvalho/Mülheim	Bauyrzhan Murzabayev

Gewann im vergangenen Jahr vier Rennen in Folge und war zum Saisonende Vierte in einem Gruppe III-Rennen in Hannover. In dieser Saison wurde sie zweimal in Listenrennen über lange Strecken gesattelt, in beiden Fällen war sie u.a. hinter Ida Alata, aber nie weit hinter ihr. Somit sind ihr durchaus Möglichkeiten auf eine Platzierung zu attestieren.

8 AMIRO 4j. Hengst	v. Lord of England-Amajana	57,0 kg - GAG: 84,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall MITADI	Michael Figge/München	Bayarsaikhan Ganbat

2019 startete er sogar im Deutschen Derby, wo er aber nur auf dem vorletzten Platz ins Ziel kam. Seine anschließend beste Vorstellung bot er als Zweiter im BBAG-Auktionsrennen, doch in bester Klasse kam er noch nicht zurecht. Mitte Juni war er deutlich hinter Ida Alata und All for Rome im Dortmunder St. Leger Trial über 2800 Meter nur Siebter.

09 IDA ALATA 4j. Stute
Besitzer
Gabriele Seitz

v. Adlerflug-Itzka
Trainer
Henk Grewe/Köln

57,0 kg - GAG: 88,5kg
Jockey
Andrasch Starke

Sie hat in ihrer Rennkarriere bisher noch nicht viel falsch gemacht: Vergangenes Jahr startete sie sechsmal, gewann drei Rennen, zuletzt Mitte Oktober in Hoppegarten einen Ausgleich II über 2800 Meter. In dieser Saison etablierte sie sofort in der Spitze der deutschen Langstreckenspezialisten, war Dritte im Steher Cup in Köln und Zweite im Dortmunder St. Leger Trial, stets vor heutigen Gegnern. Da die vor ihr eingekommene Konkurrenz diesmal nicht dabei ist, ist sie die logische Favoritin.

10 PERFECT PITCH 6j. Stute
Besitzer
Sabine Goldberg

v. Campanologist-Prima Directa
Trainer
Bohumil Nedorostek/Hannover

57,0 kg - GAG: 84,5kg
Jockey
Maxim Pecheur

Sie schloss die vergangene Rennzeit mit zwei Siegen u.a. in Baden-Baden ab, startete 2020 viermal in Listenrennen in Hannover, wobei sie zweimal Vierte wurde. Etwas Ähnliches ist ihr hier erneut zuzutrauen, doch startet sie erstmals auf Extrem-Distanz. Nach den jüngsten Eindrücken sollte sie damit keine Probleme haben.

11 VIVIENNE WELLS 3j. Stute
Besitzer
Stall Utrin

v. Authorized-Verdandi
Trainer
Bohumil Nedorostek

51,5 kg - GAG: 64kg
Jockey
Marco Casamento

Das jüngste Pferd im Rennen, deshalb mit sehr leichtem Gewicht unterwegs. Sie ist erst viermal gelaufen, doch hat sie überhaupt noch nicht gewonnen. Bei ihren letzten beiden Starts belegte sie jeweils Platz zwei, doch war das in der Sieglosen-Klasse. Sie muss sich erheblich verbessern, wenn sie vorne mitmischen will, das ist nach den bisherigen Leistungen schwer vorstellbar.